

ADAC: Vorsicht vor Lkw-Dachlawinen

Herab fallende Eisplatten von Lkw-Dächern sind für den nachfolgenden Verkehr ein erhebliches Risiko. Der ADAC stellt in dem Zusammenhang klar, dass für die Entfernung der Eisplatten jeder Lkw-Fahrer selbst verantwortlich ist. Kommt es zu einem Schaden am nachfolgenden Fahrzeug, kann sich der Geschädigte an die Kfz-Haftpflichtversicherung des Halters wenden.

Wichtig dabei ist aber der Nachweis, dass die Eisplatten von diesem Fahrzeug fielen. Deshalb rät der ADAC, Zeugen zu notieren und Beweise zu sichern. Kann der Verursacher mangels Kennzeichen nicht mehr ermittelt werden, kommt nur eine Regulierung des Fahrzeugschadens über die eigene Vollkaskoversicherung in Betracht.

Autofahrer, die hinter einen offensichtlich schlecht geräumten Lkw fahren, sollten nach ausreichend Sicherheitsabstand halten, denn es ist damit zu rechnen, dass sich Eisplatten lösen können.

Da die wenigsten Lastwagen über Nacht in einer Halle abgestellt werden können, um die Eisbildung zu vermeiden, wurden auf Autohöfen und Raststätten bundesweit spezielle Räumstellen für Lkw-Dächer eingerichtet. Dort können Trucker ihr Fahrzeug sicher enteisen. Der ADAC appelliert an das Verantwortungsbewusstsein der Lkw-Fahrer, dieses Angebot auch zu nutzen. (ampnet/nic)